

Donnerstag

den 12. April

1832.

Aemliche Verlautbarungen.

Z. 440. (3) Nr. 1289.

Mit hierämlicher Verordnung vom 1. Februar d. J., ist der Bittconcurs für mehrere von diesem Magistrate zu verleihende Mädchen-Aussteuer-Stiftungen für das Verwaltungsjahr 1831, ausgeschrieben worden. — Nachdem sich aber für den Stiftungszug des Johann Bernardini pr. 38 fl. 20 kr.; für den des Johann Jacob Schilling pr. 56 fl.; für den des Georg Zollmainer pr. 38 fl. 20 kr., und für den des Hans Jobst Weber pr. 59 fl. 36 kr., zu welchen allen nur Töchter hiesiger Bürger berufen sind, noch keine Bittwerberinn gemeldet hat, so werden alle sittlichen und dürftigen Bürgerstöchter, welche sich im Jahre 1831 verheerlicht haben, hiemit aufgefordert, die mit den erforderlichen Documenten versehenen Gesuche bei dem Magistrate bis 16. Mai l. J., um so gewisser einzureichen, oder ihr Anlangen mündlich daselbst vorzubringen, als sonst die hohe Landesregierung um die Genehmigung angesucht werden müßte, obervährte Beträge zur Vermehrung des Stammvermögens der Stiftung fruchtbringend verwenden zu dürfen.

Stadt-Magistrat Laibach den 31. März 1832.

Z. 439. (3) Nr. 1289.

In Folge hoher k. k. Subernal-Verordnung vom 2. d. M., Z. 3813, und öbl. k. k. Kreisamts-Intimat, vom 9. d., Z. 2948, wird bekannt gemacht: daß die Georg Zollmainerische Mädchen-Aussteuer-Stiftung pr. 45 fl., und die des Hans Jobst Weber pr. 71 fl. 16 kr., für das Jahr 1830 wegen Mangel an geeigneten Bittstellerinnen nicht verliehen werden konnte. — Da zu dieser Stiftung ausdrücklich nur Töchter der hiesigen Bürger berufen sind, so werden solche, die im Jahre 1830 in den Ehestand getreten zu seyn nachzuweisen vermögen, aufgefordert, ihre mit den erforderlichen Zeugnissen der Moralität und Dürftigkeit versehenen Gesuche bis 16. Mai l. J., um so gewisser bei dem gefertigten Magistrate zu überreichen, als sonst von Seite des Stadt-Magistrates die hohe k. k.

Subernal-Genehmigung nachgesucht werden wird, die erwähnten Stiftungsbeträge zur Vermehrung ihres Stammvermögens fruchtbringend anlegen zu dürfen.

Stadt-Magistrat Laibach den 20. März 1832.

Vermischte Verlautbarungen.

Z. 448. (5)

E d i c t.

Von der Bezirks-Obrigkeit der Grafschaft Auersperg, Neustädter Kreises, werden folgende zum Webestande vorgeladenen, aber in die Bezirks-Kanzley nicht erschienenen, und nach gepflogener Erhebung von ihrer Heimath sich verlos entfernten Individuen, als: Anton Hotschervar zu Compolle, Haus-Nr. 52 gebürtig, 19 Jahre alt, und Franz Franco, ein Findelkind, zu Großlotschnig, Haus-Nr. 8 aufgezogen, auch 19 Jahre alt, aufgefordert, binnen vier Monaten vom heutigen Dato an, sich so gewis vor diese Bezirks-Obrigkeit zu stellen und ihre verlosene Entfernung von ihrer Heimath zu rechtfertigen, als widrigens sie nach den bestehenden Rekrutirungs- und Verlos-Vorschriften behandelt werden, und die sie treffenden nachtheiligen Folgen sich selbst zuschreiben würden.

Bez. Obrigkeit Auersperg am 1. April 1832.

Z. 449. (2)

P a c h t a n z e i g e.

In einer der angenehmsten und fruchtbarsten Gegenden Oberkrains, wird mit Ende December d. J., ein ansehnliches, und nahe bei einer Stadt gelegenes Gut, in Pacht ausgelassen.

Der Pachtanschlag und die Pachtbedingungen können täglich in den gewöhnlichen Amtsstunden bei Herrn Dr. Johann Oblak eingesehen und auch davon Abschriften erhoben werden. Laibach am 6. April 1832.

Z. 459. (2)

In der Eger'schen Buchdruckerey, in der Spitalgasse, Nr. 267, ist erschienen:

Schematismus

des

Laibacher Gouvernements-Gebietes im Königreiche Illyrien

für das Jahr 1832.

gr. 8. Preis: gebunden 1 fl. 24 kr. C. M.

Vorladungsb - Edict.

Von der Bezirks - Obrigkeit Herrschaft Weirelberg, Neustädter Kreises, werden nachbenannte Rekrutirungs - Flüchtlinge, dann ohne Paß Abwesende vorgeladen.

Post. Nr.	des Vorgeforderten		Haus - Nr.	Pfarr	Geburtsjahr	Stand	Anmerkung
	Vor. und Zuname	Wohnort					
1	Carl Kastellig	Weirelburg	68	Weirelburg	1812	led.	ohne Paß abwesend.
2	Franz Wrodny	Weissenstein	10	Schalna	—	"	detto
3	Anton Janeschitsch	Kleinmlatschau	21	"	—	"	detto
4	Anton Frank	Kleindorf	10	St. Georgen	—	"	detto
5	Johann Schittinig	Klanz	20	St. Marein	—	"	detto
6	Ferny Tefaug	Eanische	18	"	—	"	detto
7	Joseph Dobraus	Kleingupf	5	"	—	"	detto
8	Ferny Kastelz	Großgurf	8	"	—	"	detto
9	Martin Jantscher	Niederdorf	5	Politz	—	"	auf die Vorladung nicht erschienen.
10	Joseph Jantscher	"	7	"	—	"	detto
11	Franz Skubiz	Großaltendorf	11	"	—	"	ohne Paß abwesend.
12	Johann Sontscher	Kreßnigberg	7	Kreßnig	—	"	detto
13	Ignaz Gollub	Kreßnigpollane	21	"	—	"	detto
14	Franz Eppich	"	23	"	—	"	auf die Vorladung nicht erschienen.
15	Joseph Schabiel	Softru	30	Softru	—	"	detto
16	Anton Novak	"	35	"	—	"	ohne Paß abwesend.
17	Andreas Marouth	Podlipoglou	7	"	—	"	detto
18	Georg Machar	Vollaule	7	Preschgain	—	"	auf die Vorladung nicht erschienen.
19	Georg Muzga	"	8	"	—	"	detto
20	Georg Lauritsch	"	9	"	—	"	detto
21	Johann Jantscher	Gollitschberg	2	Kreßnig	—	"	detto
22	Johann Weber	St. Anton	2	Stangen	—	"	ohne Paß abwesend.
23	Johann Kollar	"	32	"	—	"	auf die Vorladung nicht erschienen.
24	Ignaz Nuske	"	42	"	—	"	detto
25	Joseph Schwach	Saap	26	St. Marein	—	"	zur Assentirungs - Commission nach Neustadt nicht erschienen.
26	Michael Seuscheg	Dedendall	19	Weirelburg	—	"	detto
27	Johann Salletu	Draga	24	"	—	"	detto
28	Jacob Jantscher	Gollitschberg	8	Kreßnig	—	"	detto
29	Michael Tericha	Trebeslau	11	Preschgain	—	"	auf die Vorladung nicht erschienen.
30	Joh. Ballentintschitsch	Witschje	3	St. Georgen	—	"	detto
31	Johann Berbouz	Dedendall	15	Weirelburg	—	"	detto
32	Joseph Worskner	Oberblatu	9	St. Marein	1811	"	ohne Paß abwesend.
33	Mardias Petschina	Oberdorf	5	Politz	—	"	auf die Vorladung nicht erschienen.
34	Joseph Anschur	Vollaule	24	Preschgain	—	"	detto
35	Bernard Wutscher	"	12	"	—	"	detto
36	Martin Uchlin	Oberdublig	2	Politz	—	"	detto
37	Matthias Sterjanz	Großgurf	2	St. Marein	—	"	detto
38	Franz Schinkouz	Gubnische	6	"	—	"	detto
39	Joseph Sappantschitsch	Gattain	1	Schalna	—	"	ohne Paß abwesend.
40	Matthias Strainer	Feldsparg	8	Politz	—	"	auf die Vorladung nicht erschienen.
41	Andreas Strainer	Oberdublig	5	"	—	"	detto
42	Franz Wutscher	Wresle	4	St. Marein	—	"	detto

Hess. Nr.	des Vorgeforderten		Haus. Nr.	Pfarre	Geburtsjahr	Stand	Anmerkung
	Vor- und Zuname	Wohnort					
43	Johann Jhan	Seitendorf	2	St. Marein	1811	led.	auf die Vorladung nicht erschienen.
44	Gregor Jakob	Kreknigberg	9	Kreknig	—	"	ohne Paß abwesend.
45	Johann Kof	Kreknig	3	"	—	"	detto
46	Joseph Godes	Podlipoglou	16	Softru	—	"	auf die Vorladung nicht erschienen.
47	Georg Mejosch	Sagradische	11	"	—	"	detto
48	Franz Jantscher	Unainerje	—	Jantschberg	—	"	detto
49	Joh. Suppanschitsch	Preschgain	1	Preschgain	—	"	detto
50	Blas Kovak	Paase	7	"	—	"	ohne Paß abwesend.
51	Anton Planka	Goibd	16	"	—	"	auf die Vorladung nicht erschienen.
52	Matthias Bratun	Gollitschberg	20	"	—	"	detto
53	Joseph Sabukouy	St. Anton	14	Stangen	—	"	ohne Paß abwesend.
54	Joseph Dollinar	"	65	"	—	"	auf die Vorladung nicht erschienen.
55	Johann Sabukouy	Pleschivis	10	Schalna	1810	"	detto
56	Ant. Valentinschitsch	Weissenstein	2	"	—	"	detto
57	Joseph Sterjanz	Perou	4	St. Georgen	—	"	ohne Paß abwesend.
58	Jacob Primig	Wirtschje	2	"	—	"	auf die Vorladung nicht erschienen.
59	Johann Waltesar	Subnische	12	St. Marein	—	"	detto
60	Anton Sadar	Reddertu	2	"	—	"	ohne Paß abwesend.
61	Franz Stubig	Pollig	13	Pollig	—	"	auf die Vorladung nicht erschienen.
62	Joseph Kasselz	Feldsparg	6	"	—	"	detto
63	Johann Wertshan	"	10	"	—	"	detto
64	Joseph Kamniker	Perou	11	St. Marein	—	"	detto
65	Johann Strabeg	Greifenberg	9	Weixelburg	—	"	detto
66	Johann Uyel	Kreknig	7	Kreknig	—	"	detto
67	Johann Krius	Kreknigpollane	5	"	—	"	detto
68	Jacob Wrattun	Großgaberje	4	Jantschberg	—	"	detto
69	Lorenz Anschur	"	10	"	—	"	detto
70	Franz Kamniker	Paase	—	Preschgain	—	"	detto
71	Johann Kopriuniker	St. Anton	54	Stangen	—	"	detto
72	Johann Kokowiga	"	58	"	—	"	detto
73	Anton Kollar	"	84	"	—	"	detto
74	Joseph Kasselz	Mayerhof	2	Weixelburg	1809	"	Rekrutirungs-Flüchtling seit 1829.
75	Johann Saltraischeg	Illovagora	10	Kopain	—	"	detto
76	Anton Supantschitsch	Kobleutsch	3	Pollig	—	"	detto
77	Anton Meckle	Leskouy	6	Weixelburg	—	"	detto
78	Jacob Wutscher	Kreknigberg	26	Kreknig	—	"	detto
79	Nich. Miklantschitsch	Neudorf	7	Weixelburg	1808	"	detto
80	Anton Subitsch	Feldsparg	7	Pollig	—	"	detto seit 1827.
81	Martin Hribar	Kasbija	11	Preschgain	—	"	detto seit 1829.
82	Johann Davian	Neudorf	4	Weixelburg	1807	"	detto seit 1828.
83	Georg Edomaschitsch	Subnische	7	St. Marein	—	"	detto seit 1827.
84	Primus Schuster	Kreknigpollane	6	Kreknig	—	"	detto seit 1829.
85	Georg Nitler	Weixelburg	62	Weixelburg	1806	"	detto seit 1826.
86	Matthaus Großnig	Sella	13	St. Marein	—	"	detto seit 1829.
87	Johann Machkouy	Goibd bei Reka	17	Preschgain	—	"	detto mehr. Jahren.
88	Martin Bessai	St. Anton	18	Stangen	—	"	detto seit 1828.
89	Johann Galle	"	30	"	—	"	detto seit 1826.
90	Johann Dreschauer	"	20	Softru	—	"	detto seit 1827.

Post.-Nr.	des Borgeforderten		Haus.-Nr.	Pfarr	Geburtsjahr	Stand	Anmerkung
	Vor. und Zuname	Wohnort					
91	Anton Paulin	Eschesenze	2	Sofru	1806	led.	Rekrutirungs-Flüchtling seit 1827.
92	Jerny Fing	Calloch	12	St. Marein	1805	"	detto
93	Georg Ebomschitsch	Krefnigberg	23	Krefnig	—	"	detto seit 1828.
94	Georg Paltscher	St. Marein	18	St. Marein	—	"	detto
95	Jacob Hitti	Gubnische	10	"	1804	"	detto seit 1829.
96	Eorenz Sadu	Lebtouj	17	Weixelburg	—	"	detto seit 1828.
97	Joseph Kojantschitsch	Sagradische	13	Sofru	—	"	detto seit 1830.
98	Jacob Eubi	Krefnigpollane	8	Krefnig	—	"	detto
99	Martin Koffelz	Weissenstein	16	Echalna	1803	"	detto seit 1828.
100	Anton Sireheg	Kleingupf	9	St. Marein	—	"	detto seit 1829.
101	Jacob Widig	Treschwin	6	Polliz	—	"	detto
102	Anton Upel	Krefnig	8	Krefnig	—	"	detto seit 1824.
103	Andreas Kopriuniker	St. Anton	54	Stangen	—	"	detto seit 1827.
104	Jacob Poderschay	Kleinmlatschau	9	Echalna	1802	"	detto seit 1829.
105	Joseph Irth	Kofhleutsch	4	Polliz	1801	"	detto seit 1821.
106	Anton Savirshweg	Leutsch	17	Echalna	1800	"	detto mehr. Jahren.
107	Matthäus Feuniker	Krefnig	23	Krefnig	—	"	detto seit 1819.
108	Jacob Bellai	St. Anton	18	Stangen	1798	"	detto seit 1820.

Obstehende Individuen haben sich binnen vier Monaten, von heute an gerechnet, so gewiß vor diese Bezirks-Obrigkeit zu stellen, als widrigenfalls dieselben nach den dießfalls bestehenden Rekrutirungs-Vorschriften oder nach den allerhöchsten Auswanderungs-Gesetzen werden behandelt werden.

Bezirks-Obrigkeit Weixelberg am 31. März 1832.

B. 435. (3)

F. Nr. 1000.

E d i c t.

Von dem Bezirksgerichte Rupertsdorf zu Neustadt wird hiemit bekannt gemacht: Es habe über Ansuchen des Herrn Franz Fav. Germ, Vormund der Mathias und Maria Schwingerischen minorenen Kinder zu Neustadt, de praesentato 3. Jänner, Zahl 28, et 31. März d. J., Zahl 1000, in den versteigerungsweisen Verkauf des zu dem Maria Schwingerischen Verlasse gehörigen, der hiesigen Stadtzucht unterthänigen, zu Neustadt in der Laibacher Gasse, sub Cons. Nr. 44, gelegenen, zu ebener Erde aus einem geräumigen Zimmer, einer Speiskammer, einer Holzlege, zwei Kellern, einem Stalle; im ersten Stockwerke aus drei Zimmern auf die Gasse, einer Küche, dann rückwärts aus zwei Zimmern, einer Küche und einer Speiskammer bestehenden, gerichtlich auf 1800 fl. M. M. bewertheten, durchaus gemauerten Hauses nebst Gartel dabei, aus freier Hand gewilliget, und hiezu die Tagsagung auf den 28. April d. J., Vormittags von 9 bis 12 Uhr, anberaumt.

Wovon die Kauflustigen mit dem Anbange verständiget werden, daß sie die dießfälligen Licitationbedingnisse alltäglich zu den gewöhnlichen Amtsstunden allhier einsehen können.

Bezirksgericht Rupertsdorf zu Neustadt am 31. März 1832.

Bei Ignaz Aloys Edlen v. Kleinmayr, W. H. Korn, und L. Paternolli dahier, ist so eben erschienen und zu haben:

Karte des Herzogthums Krain.

Von

Oberlieutenant **Lofchan.**

Die P. T. Herren Pränumeranten wollen gefälligst ihre Exemplare gegen Rückgabe der Pränumerations-Karten in jener Buchhandlung in Empfang nehmen, wo die Pränumerations gemacht wurde. Da bereits eine zweite Auflage von obbenannter Karte veranstaltet worden ist, welche Anfangs k. M. Mai erscheinen wird, so wird bis dahin noch fortwährend darauf Pränumerations angenommen, und zwar für ein Exemplar auf Velinpapier mit 2 fl. — auf schönem Realpapier mit 1 fl. 30 kr. C. M.

Lofchan
am 4. April 1832.